

Sei nun wieder zufrieden, meine Seele

Johann Staden
um 1581–1634

5

Sei nun wieder zufrieden, meine Seele; denn der Herr tut dir Gut's.

10 15

Denn du hast meine Seele aus dem Tode gerissen, meine Augen von den Tränen,

20 25

meinen Fuß vom Gleiten. Ich will wandeln für dem Lande der Lebendigen, ich will wandeln für dem Lande der Lebendigen, ich will wandeln für dem Lande der Lebendigen, ich will wandeln für dem Lande der Lebendigen.

1. 2.

Herren im Lande der Lebendigen, ich will wandeln für dem Lande der Lebendigen, ich will wandeln für dem Lande der Lebendigen, ich will wandeln für dem Lande der Lebendigen.

Nach einer Komposition von Johann Staden (1581-1634) bearbeitet von Gerhard Trubel.

(Psalm 116, 7-9)

© 1973/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 1.560

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2005 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Auf dich, Herr, hab ich gehoffet

Johann Staden
um 1581–1634

Auf dich, Herr, hab ich gehoffet, laß mich
Auf dich, Herr, hab ich gehoffet, laß mich
Auf dich, Herr, hab ich gehoffet, laß mich
Auf dich, Herr, hab ich gehoffet, laß mich

5
nicht zu Schanden werden
nicht zu Schanden werden
nicht zu Schanden werden
nicht zu Schanden werden
Hilf mir

10
von meinen Feinden, allzeit bei, steh du
von meinen Feinden, mir allzeit bei, steh du
von meinen Feinden, du mir allzeit bei, steh du
von meinen Feinden, steh du mir allzeit bei, steh du

15
steh du mir allzeit bei.
bei, steh du mir allzeit bei.
-zeit bei, steh du mir allzeit bei.
mir allzeit bei, steh du mir allzeit bei.

Nach einer Komposition von Johann Staden (1581-1634) bearbeitet von Gerhard Trubel.

Textunterlegung vom Herausgeber (original : Die Heiden müssen verzagen)

Carus 1.560